UIP15-mdw - Anschaffung eines Bösendorfer Flügels mit integriertem CEUS Digital Grand Piano - System

Zusammenfassung

Das von der Firma Bösendorfer in Wien entwickelte CEUS Digital Grand Piano ist ein Computer – Mess- und Reproduktionssystem, welches fest in einen akustischen Flügel von Bösendorfer verbaut wird. CEUS ist in der Lage, sämtliche mechanischen Bewegungen der Tasten und Pedale eines Bö-sendorfer Flügels hochpräzise und originalgetreu aufzuzeichnen und danach durch das Reprodukti-onssystem komplett realitätsgetreu wiederzugeben. Das Aufnahmeverfahren ist rein optisch, d.h. es wird das Spielgefühl in keiner Weise verändert, so dass dieser Flügel auch beispielsweise bei inter-nationalen Wettbewerben oder in anderen Konzertsituationen eingesetzt werden kann. Durch das offene Datenformat können alle von CEUS aufgezeichneten Daten auch für die Forschung bzw. für künstlerische Anwendungen verwenden werden.
Mit diesen Eigenschaften eignet sich ein mit CEUS ausgestatteter Flügel hervorragend für ver-schiedenste Anwendungen an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, welche von der Einspielung und Reproduktion von Konzerten über die Selbstevaluierung bzw. den Vergleich der Spielweise von Klavierstudierenden und akustische Messungen bis hin zur umfassenden Erforschung des musikalischen Ausdrucks im Allgemeinen reichen.
Angeschafft werden soll ein neuer Bösendorfer 280 Konzertflügel mit integriertem CEUS-System für das Institut für Wiener Klangstil (Musikalische Akustik). Das Modell 280 hat von der Firma Bösendor-fer eine komplette Überarbeitung erfahren und ist somit aktuell einer der modernsten Konzertflügel weltweit. Kombiniert mit der einzigartigen CEUS – Elektronik, trägt eine solche Anschaffung zweifach zur Vorreiterrolle der Universität für Musik und darstellender Kunst bei.
Der Wien – Bezug ist bei diesem Projekt in jeder Hinsicht herausragend gegeben. CEUS wurde von Bösendorfer mit der Firma TVE (Meidling) und in Zusammenarbeit mit dem Institut für Regelungs-technik der TU Wien entwickelt. Bösendorfer Flügel werden als einzige weltweit in der Wiener Kla-vierbautradition gefertigt. Das Institut für Wiener Klangstil hat als besonderen Schwerpunkt die Erfor-schung der Besonderheiten von Wiener Instrumenten. An dem gesamten Projekt sind somit aus-schließlich Wiener Organisationen von Weltklasse beteiligt. Durch den möglichen Einsatz des Flügels bei Wettbewerben und Konzerten, sowie der Möglichkeit der originalgetreuen Wiedergabe von Kon-zerten bekannter Pianistinnen und Pianisten durch das CEUS-System, ergibt sich auch eine sehr hohe Sichtbarkeit des Projekts für die Stadt Wien.

Principal Investigator:

Institution: University of Music and Performing Arts Vienna

Status: Abgeschlossen (01.01.2016 – 31.12.2016)

Weiterführende Links zu den beteiligten Personen und zum Projekt finden Sie unter
https://wwtf.at/funding/programmes/uip/UIP15-mdw/